



IN DER HÖHLE DES BÄREN

Woche 41/2009

NFL News

Der Untergang von Shawne Merriman geht weiter. Drei solo Tackles in vier Spielen für den ehemaligen Defense Player of the Year.

Die Patriots haben einen interessanten Spielplan. Zuerst gegen die 0-0 Bills, dann gegen die 1-0 Jets, 2-0 Falcons, 3-0 Ravens und nun gegen die 4-0 Broncos. Als nächstes könnten dann die 0-5 Titans (wenn sie gegen die Colts verlieren) und die 0-6 Buccaneers (wenn sie gegen die Eagles und die Panthers verlieren) kommen.

Die Raiders haben kein brauchbares Passspiel: Quarterbackrating von JaMarcus Russel nach vier Spielen: 47.6, 46.0, 33.6, 48.5. Der erste Pick des 2007 Drafts hat diese Saison erst einen Touchdown geworfen. 100 Yard Receiver dieses Jahr? Keinen!

Die Raiders haben bis jetzt auch keinen 100 Yard Läufer diese Saison. Nicht einmal auf 70 Laufyards bringt es irgendeiner der Raiders in einem Spiel.

College Football Überraschung der Woche

Diese Woche konnten sich die Favoriten besser durchsetzen. Trotzdem gab es natürlich die obligaten Ausrutscher, Oklahoma (Nr. 8) unterliegt Miami (Nr. 17) mit 21:20, UTEP schlägt Houston (Nr. 12) mit 58:41 und Michigan (Nr. 22) verliert in der Verlängerung 26:20 gegen Michigan State.

Coaching Taktik 1

Spiel unentschieden, Pittsburgh hat 1st & 10 in der Mitte des Feldes. Die Steelers stellen einen Wide Receiver auf einer Seite, und 4 Wide Receiver auf der anderen Seite auf. Bei dieser Formation wirft der Quarterback relativ häufig zum einzelnen Receiver, weil es auf der Seite wenig Verteidiger hat. Genau das haben die Chargers auch vermutet. Ben Roethlisberger pump-faked zum einzelnen Wide Receiver so dass der Safety reagiert, auf der anderen Seite täuscht einer der Receiver einen Hitch Screen an und zieht damit den zweiten Safety auf sich. Mike Wallace, einer der vier Receiver, läuft eine einfache Out Route und fängt den Ball relativ unbedrängt für 35 Yards Raumgewinn.

College News

UTEP hat sich zurückgemeldet, nachdem die Offense der Miners letzte Woche 53 Yards gegen Texas erreicht hat, brachten sie es sieben Tage später auf 581 Yards gegen Houston. Hauptverantwortlich war Runningback Donald Buckram mit 262 Yards und vier Touchdowns.

Bobby Bowden und seine Florida State Seminoles stürzen weiter ab. Zum ersten Mal seit 1976 hat das

Team nur zwei der ersten fünf Spiele gewonnen, und zum ersten Mal überhaupt die beiden ersten ACC Spiele verloren.

Coaching Taktik 2

New England führt 24:21 und hat 4th & 4 an der 9 Yard Linie der Ravens. Die Patriots stellen das Fieldgoal Team. Tight End Chris Baker stellt sich zuerst als Blocker auf, und läuft vor dem Snap nach aussen als Wide Receiver. Kein Spieler der Ravens geht mit, einfacher Pass von Holder Chris Hanson zum Touchdown.

Malen nach Zahlen:

Indianapolis hat 13 seiner 14 letzten Spiele gewonnen, die einzige Niederlage kam letzte Saison in der Verlängerung der Playoffs.

Die Texans haben innerhalb von 12 Sekunden 9 Punkte erzielt.

Nachdem die Buccaneers und die Titans letzte Saison zusammen 22 von 27 Spielen gewonnen haben, haben sie zusammen die letzten 13 Spiele verloren.

Am 4. Oktober 2009 haben die Buccaneers ihr 1. Fieldgoal der Saison gekickt.

Pittsburgh hat in der Regular Season 21 von 27 Spielen gegen San Diego gewonnen.

Pittsburgh hat in den Playoffs 2 von 3 Spielen gegen San Diego verloren.

Matt Cassel, der seit kurzem einer der teuersten Quarterbacks der NFL ist, kommt diese Saison bei 32 Würfeln auf einen Schnitt von 2.4 Yards pro Wurf.

JaMarcus Russel, der als 1. Pick des 2007 Drafts einer der teuersten Quarterbacks der NFL ist, kommt diese Saison bei 33 Würfeln auf einen Schnitt von 3.4 Yards pro Wurf.

Seit dem Start der 2008 Saison haben die Chargers 7 von 8 Spielen gegen Teams verloren, welche in dem Jahr die Playoffs erreicht haben.

Brett Favre ist der 1. Quarterback der gegen alle 32 NFL Teams gewonnen hat.

Coaching Taktik 3

Das Spiel zwischen Chicago und Detroit ist 7:7 unentschieden, die Lions haben 2nd & 10 in der Redzone der Bears. Brandon Pettigrew läuft einen Tight End Seam, und lässt den schön geworfenen Ball fallen. Beim nächsten Spielzug ersetzt Backup Tight End Will Heller Pettigrew, selber Spielzug, selbe Route und Touchdown Lions.

College Top 20 Rankings

1. *Florida*: Die Gators haben den spielfreien Tag sicher benutzt, um sich den knappen Sieg von LSU anzuschauen. Nun warten alle, ob Tebow wird spielen können.
2. *Alabama*: Die Offense der Crimson Tide lief auch beim Sieg gegen Kentucky rund, Mark Ingram hatte 140 Laufyards und zwei Touchdowns.
3. *Texas*: Für die Big 12 war es ein Wochenende zum vergessen, vielleicht war es nicht schlecht, dass Texas spielfrei hatte.
4. *LSU*: Und wieder einmal wurde es knapp für LSU, erst der 33 Yard Touchdownlauf von Charles Scott brachte den Sieg. Nun warten die Gators auf die Tigers.
5. *Virginia Tech*: Beinahe wären die Hokies nach dem Sieg über Miami gegen Duke gestrauchelt, dank Tyrod Taylor konnte sich Virginia Tech aber irgendwie durchsetzen.

6. *Boise State*: Drei Touchdowns von Kellen Moore waren genug für die Broncos, um UC Davis zu schlagen. Der einzige ernstzunehmende Gegner sind sie nun selbst.
7. *USC*: Die Trojans konnten Cal eine zweite bittere Niederlage in Serie zufügen, nun wartet ein spielfreies Wochenende und dann ein Besuch bei Notre Dame.
8. *Ohio State*: Terrelle Pryor wirft drei Touchdowns und erläuft einen selber. Damit erzielt die Offense der Buckeyes über 30 Punkte pro Spiel und trifft nun auf Wisconsin.
9. *Cincinnati*: Gegen Miami (Ohio) hatten die Bearcats 164 Laufyards, nächste Woche gegen das Big East Überraschungsteam, South Florida, wird das schwieriger werden.
10. *TCU*: Nach einem schwachen Start reichte es doch noch zu einem 39:14 Sieg gegen SMU. Nun beginnen die MWC Spiele, als erstes ein Besuch bei der Air Force.
11. *Miami (FL)*: Nach der Niederlage konnten sich die Hurricanes wieder sammeln, und melden sich mit dem Sieg gegen Oklahoma wieder eindrücklich zurück.
12. *Iowa*: Nach dem Sieg gegen Penn State wären die Hawkeyes beinahe über Arkansas State gestolpert, konnten sich aber mit 24:21 knapp durchsetzen.
13. *Oregon*: Die Ducks erzielten mit ihrer Offense über 500 Yards gegen Washington State. Als nächstes stehen Besuche bei UCLA und Washington an.
14. *Penn State*: Illinois war genau das richtige Team für die Nittany Lions, um sich nach der Niederlage zurückzumelden. 338 Laufyards beim 35:17 Sieg waren das Ergebnis.
15. *Auburn*: Das Überraschungsteam der SEC siegt weiter, diese Woche 26:22 gegen Tennessee. Auburn bleibt unterwegs und besucht als nächstes Arkansas.
16. *Oklahoma State*: Oklahoma State hatte spielfrei dieses Wochenende, nächstes Spiel für die Cowboys ist ihr Big 12 Eröffnungsspiel gegen Texas.
17. *Kansas*: Auch Kansas ist ein Big 12 Team, das spielfrei hatte, und auch die Jayhawks starten in die Big 12 das nächste Wochenende gegen Iowa State.
18. *Oklahoma*: Miami erzielte ein Yard mehr und erzielte einen Punkt mehr als die Sooners, mehr war zum Sieg gar nicht nötig.
19. *Nebraska*: Die Cornhuskers erhalten die Chance, Missouri von einem weiteren Big 12 Nord Titel abzuhalten.
20. *Brigham Young*: 35:17 Sieg gegen Utah State, nun machen sich die Cougars bereits für die nächsten fünf Spiele, vier davon sind auswärts.

Coaching Taktik 4

Neun Sekunden vor der Halbzeitpause steht Indianapolis mit einer 14:3 Führung an der 21 Yardlinie der Seahawks. Die Colts haben keine Time Outs mehr, der Verteidigung müsste also klar sein wohin Peyton Manning den Ball werfen wird, nämlich in die Endzone. Die Colts stellen vier Receiver auf, Seattle hat acht Spieler um den Pass zu verteidigen, trotzdem gelangt Austin Collie hinter die Verteidigung und fängt einen Touchdown.

Zebras unter Beobachtung

Nachdem sich Referee Alberto Riveron einen Catch von Jacksonville Wide Receiver Mike Sims-Walker in der Reviewbox angeschaut hat, gibt er den Fang als vollständig mit der Begründung "Er hatte drei Füße im Feld".

Feedback der Woche

Diese Woche gab es kein Feedback

Nächste Woche

Woche 5 der NFL, und die Veränderung in den College Top 25.

Insane in the brain

Mehr von HdB gibt es ab sofort unter www.twitter.com/hdb_ch

***Anmerkung:** Haben Sie Hinweise oder Beschwerden? Schreiben Sie an baerenhoehle@gmx.ch. Wenn Sie Ihren richtigen Namen und Ihre Heimatstadt angeben werden Sie vielleicht zitiert, es sei denn sie wünschen es nicht.*